## Tagungsankündigung

»Sprachen schaffen Chancen«. 21. Kongress für Fremdsprachendidaktik der DGFF vom 3.– 6. Oktober 2005 an der LMU München

## **Zum Kongress:**

Unter dem Motto »Sprachen schaffen Chancen« findet vom 3.–6. Oktober 2005 der 21. Kongress für Fremdsprachendidaktik der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF) an der LMU München statt.

Das Thema des Kongresses rückt die Bedeutung von Sprachen für erfolgreiches Handeln in einer globalisierten Gesellschaft in den Vordergrund. Durch die zunehmende Internationalisierung von Gesellschaft und Wirtschaft wachsen auch die Anforderungen an die fremdund fachsprachlichen Qualifikationen und die interkulturellen Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern, Studierenden und Mitarbeitern von Unternehmen und Institutionen.

Um jedoch fundierte Fremdsprachenkenntnisse als Voraussetzung für eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Bildungs- und Beschäftigungspolitik zu gewährleisten, bedarf es innovativer Vermittlungskonzepte, die auf breiter Forschung aufbauen. Auf dem DGFF-Kongress »Sprachen schaffen Chancen« werden die aktuellen Ergebnisse der Fremdsprachenforschung vorgestellt, und rund 500 Experten aus dem In- und Ausland setzen sich mit den unterschiedlichen Arten der Sprachvermittlung, des interkulturellen Lernens und deren Relevanz für Wirtschaft und Gesellschaft auseinander. Aus vielfältigen Perspektiven werden in 12 Sektionen Forschungsarbeiten zu den Bedingungen, Prozessen, Ergebnissen und Möglichkeiten des Fremdsprachenlernens und -lehrens in schulischen, universitären, individuellen und betrieblichen Kontexten vorgestellt und diskutiert; in 12 Arbeitsgruppen findet eine intensive Auseinandersetzung mit konkreten praktischen, konzeptionellen oder forschungsmethodologischen Fragen statt.

## Auszug aus dem Programm:

- Keynote Speakers auf dem DGFF-Kongress:
  - Alison Phipps, Ph. D. (University of Glasgow)
    - Whose Chances? People, Places and Praxis in Languages for Intercultural Communication
  - Prof. Dr. Werner Hüllen (Universität Duisburg-Essen)
     »Unterkellerte Gegenwart«. Neue Lösungen für alte Probleme des Fremdsprachenunterrichts
  - Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer (Universität Ulm)
    Spracherwerb aus Sicht der Hirnforschung
- Auf dem DGFF-Kongress gibt es **12 Sektionen** zu folgenden Themen:
  - Sprachenlernen als Prozess: Theorien, Methoden, Untersuchungen (Sektion 1)
  - Literatur im Fremdsprachenunterricht (Sektion 2)
  - Fremdsprachenunterricht für Lernende mit schwierigen Voraussetzungen (Sektion 3)
  - Neue Methoden im Fremdsprachenunterricht? (Sektion 4)

- Chancen durch bilinguales Lernen und Lehren (Sektion 5)
- Standards ein neuer Realismus? (Sektion 6)
- Fremdsprachenlernen mit digitalen Medien (Sektion 7)
- Migrationssprachen und Migrationssprachenunterricht (Sektion 8)
- Kulturwissenschaftliche Zugriffe in der Fremdsprachenforschung (Sektion 9)
- Auslandsaufenthalte (Sektion 10)
- Dialog mit den Bezugswissenschaften (Sektion 11)
- Didaktik des Fremdverstehens revisited (Sektion 12)
- Auf dem DGFF-Kongress gibt es 12
   Arbeitsgruppen zu folgenden Themen:
  - Neue Formen der Hochschullehre in Sprachenfächern (AG 1)
  - Länderspezifische Fremdsprachendidaktik – Perspektivenwechsel als Chance (AG 2)
  - Sprach-Handeln im frühen Fremdsprachenunterricht (AG 3)
  - Humor im Fremdsprachenunterricht (AG 4)
  - Forschungsmethodologie (AG 5)
  - Wortschatzerwerb und Bedeutungsvermittlung (AG 6)

- Fremdsprachen in der Berufswelt (AG 7)
- Praxis des Fremdsprachenunterrichts an Volkshochschulen (AG 8)
- Fremdsprachen Lehren und Lernen aus der Perspektive der Bildungsgangforschung (AG 9)
- Chancen durch Portfolios (AG 10)
- »Lernaufgabe« (*task*) als Lehr- und Forschungsinstrument (AG 11)
- Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen: Curriculumentwicklung und Schulbuchkonzeption (AG 12)

## • Weitere Programmpunkte:

- Präsentation des bayerischen Universitätenverbundes SprachChancen zu E-Learning-Projekten des Sprachenlernens
- Postersession
- Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern, Lehramtsstudierenden, Lehrkräften
- Podiumsdiskussion »Fremdsprachendidaktiken heute: Chancen, Herausforderungen und Visionen«

Der Kongress ist als Lehrerfortbildungsveranstaltung in vielen Bundesländern anerkannt.

Weitere Informationen zum DGFF-Kongress unter: www.dgff2005.lmu.de